

Datenschutzinformationen gemäß EU-Datenschutz-Verordnung



Ab dem 25. Mai 2018 gilt mit der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ein neuer Rechtsrahmen für den Datenschutz in Deutschland und in der Europäischen Union. Gemäß Art. 13 und Art. 14 DS-GVO informieren wir Sie daher wie folgt:

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist der

Unternehmerverband Hagen a.T.W. e.V., Schulstr. 7, 49170 Hagen a.T.W.

Vertreten durch die Geschäftsführerin

Jenny Menkhaus

Schulstr. 7

49170 Hagen a.T.W.

Tele.: 05401/977-59

Mail: info@unternehmerverband-hagen.de

Sie finden weitere Informationen zu uns und weitere Kontaktmöglichkeiten in unserem Impressum unserer Internetseite: <https://www.unternehmerverband-hagen.de>

Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wir verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Beitrittserklärung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Presse, Medien, Telefonbücher) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen. Relevante personenbezogene Daten sind Personalien: Firma, Name, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse, Homepage, Kontoverbindung.

Die Erhebung der personenbezogenen erfolgt zur Erfüllung der Mitgliedschaft, zum Einzug des Mitgliedbeitrages, zu Werbezwecken, für Rundmails, für Geschäftsbriefe, für Einladungen und für unsere Homepage. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist primär die DS-GVO und die BDSG in der ab dem 25.05.2018 geltenden Fassung

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten von Verbandsmitgliedern werden für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft gespeichert. Sofern es keine anderslautende rechtliche Bestimmungen Aufbewahrungs- oder Dokumentationspflichten gibt, werden die personenbezogene Daten 10 Jahre nach Verbandsaustritt zum Jahresende gelöscht bzw. vernichtet.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Innerhalb des Unternehmerverbandes Hagen erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien Steuerberatung, IT-Dienstleistung, Druckdienstleistung, Printmedien, sowie Werbung und Marketing. Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmerverbandes Hagen ist zu beachten, dass Informationen über Sie nur weitergegeben werden, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben und/oder zur Erfüllung von Verträgen benötigt werden. Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Die Daten werden ausschließlich durch den Vorstand und evtl. Auftragsverarbeiter verarbeitet.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jedes Mitglied hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Datenberichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht zur Datenlöschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO seiner verarbeiteten personenbezogenen Daten. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten Einschränkungen nach §§ 35 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzbehörde nach Art. 77 DS-GVO i.V.m. §19 BDSG.

Besteht eine Bereitstellungspflicht von Daten für mich?

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für Begründung, Durchführung und Beendigung Ihrer Mitgliedschaft erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Antrag einer Mitgliedschaft oder die Ausführung eines Auftrages ablehnen müssen oder ggf. Ihre Mitgliedschaft beenden müssen.

Datenschutzbeauftragter

Ein gesonderter Datenschutzbeauftragter gemäß § 4f Abs. 1 BDSG ist nicht erforderlich, da nie mehr als 9 Personen (bei automatisierten Verfahren) bzw. 19 Personen (bei nicht automatisierten Verfahren) mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten beschäftigt sind.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
0511 – 12 450
poststelle@lfd.niedersachsen.de